

Vandalismus



Auch Sachbeschädigung trifft letztlich immer Menschen!

Als Vandalismus bezeichnet man eine blinde Zerstörungswut oder Zerstörungslust, die sich zumeist in Sachbeschädigung äussert: Schmierereien an Hausfassaden, aufgeschlitzte Sitzbezüge im Tram, abgetretene Rückspiegel, eingeworfene Fensterscheiben. Die Ursachen für Vandalismus können unterschiedlich sein, am Ende entstehen aber immer Kosten für Versicherungen und Steuerzahler.

Schauen Sie nicht weg, wenn Sie sehen, dass jemand öffentliche Einrichtungen oder Privateigentum beschädigt, sondern rufen Sie sofort die Polizei über die Notrufnummer 117.

Fotografieren Sie Schäden an Ihrem Eigentum und stellen Sie die Bilder der Polizei zur Verfügung.

Greifen Sie nie selbst ein! Gewalt gegen Sachen kann leicht auch zu Gewalt gegen Personen führen.

Wenn Sie Eltern sind, dann sprechen Sie mit Ihren Kindern auch über den Wert und den Nutzen öffentlicher Einrichtungen. Machen Sie ihnen klar, dass jede Beschädigung von uns allen bezahlt werden muss.

Verhalten Sie sich im Umgang mit öffentlichem und privatem Eigentum Kindern und Jugendlichen gegenüber vorbildlich.

Die rasche Beseitigung von Graffiti (nach der Beweisaufnahme durch die Polizei!) und die Reparatur von Beschädigungen demotivieren die Täterinnen und Täter.

**Weitere Informationen zum Thema
«Kriminalprävention» finden Sie auf unserer
Website www.skppsc.ch**